



raum hat die kleine Bärin auch gestunken.» Die Klasse hat gegrölt!

Herr Luberich hat um Ruhe gebeten und hat lang und breit sich über Bären ausgelassen.

Ich hab' nicht zugehört. Ich habe gedacht, wie ich der Beate eins wiedergeben kann. Die kann was erleben!

Es hat zur Pause geschellt. Ich bin mit den anderen runter, in den Hof. Ich habe mein Butterbrot ausgepackt. Mutter hatte mir Käse draufgetan. «Mensch, stinkt das Zeug!» hat Detlef gesagt. Und Dieter hat gefragt, ob der Käse auf meinem Brot stinkt oder...

Ich bin weg. Unterm Kastanienbaum hat ein Knüppel gelegen. Ich hab' den Knüppel genommen und in den Baum gepfeffert. Die Kastanien sind auf den grauen Asphalt gesprungen. Braun und glänzend. Früher hab' ich immer Kastanienmännchen gemacht. Früher! Ich hab' die Kastanien liegen lassen. Hab' den Knüppel nochmals geworfen.

Da war plötzlich die Beate da. «Danke, Stinktier!» hat sie geschrien und sich auf meine Kastanien gestürzt.

«Du Fettkloss!»

Ich hab' ihr die Kastanien aus der Hand geschlagen. Sie hat mir ins Gesicht geschlagen. Und sich ganz schnell wieder nach meinen Kastanien gebückt.

Da hab' ich sie am Arm gerissen. Sie hat geschrien – und wie sie geschrien hat.

Und jetzt liegt sie im Krankenhaus, und in einer Minute ist es vier Uhr.

Ursula Fuchs